

## **GEISTLICHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUSSENMISSION**

*Zwei Voraussetzungen: Geistesfrucht und Geistesgaben*

### **1. die Geistesfrucht**

*Wie es zur Geistesfrucht kommt:*

*Schlüsselvers: 2.Kor.3:18 - außerdem: Kol.3:16; Eph.5:18*

*'Wandel im Geist' Gal.5:16 - 'Geisteskampf' Eph.6:10*

*die verschiedenen 'Teilfrüchte'*

#### *a) Liebe*

*- zu Jesus Christus Offb.2:4; Gal.2:20; 2.Kor.5:14*

*- zur Gemeinde Philem. 5; 3.Joh.6; Joh.13:34.35; 1.Joh.3:14*

*- zu den Verlorenen Matth.9:36; Sprüche 24:11.12*

#### *b) Freude*

*Luk.15:7.10; Apg.5:41; Phil.1:29; Jak.1:2;*

*Psalm 119:162; 3.Joh.4; 2.Joh.4*

#### *c) Friede*

*Matth.5:9; Phil.4:6.7*

#### *d) Langmut*

*- hat Zeit, kann warten auf das Eingreifen Gottes - Kol.3:12;*

*2.Tim.3:10; Eph.4:2; 2.Tim.4:2*

#### *e) Freundlichkeit*

*'alles was liebenswert ist...' Phil.4:8; Kol. 4:6*

#### *f) Güte*

*Kol.3:12; Psalm 103:11(in vielen Psalmen ähnlich)*

*Tit.3:4; Röm.5:7*

#### *g) Treue*

*'zuverlässig, fleißig'(Apg.20:31) - Matth. 25:21; Luk.16:10;*

*1.Kor. 4:2; 2.Tim.2:2-6 - Psalm 101:6*

#### *h) Sanftmut*

*'Gelindigkeit' - Zügelung des Temperamentes -*

*Beispiel: Mose, der sanftmütigste Mensch auf der Erde, vormalig ein Choleriker 4.Mose 12:3; 2.Kor.10:1; Gal.6:1; 2.Tim.2:25*

#### *i) Enthaltensamkeit*

*'Selbstkontrolle, Selbstbeherrschung'*

*1.Thess.4:3; 1.Petr.3:7; Luk.14:25-27.33(Nachfolge)*

### **Vorbilder für Geistesfrucht:**

*1) Christus : Phil 2:5ff; 2.Kor.8:9; Hebr. 12:1-3;*

*2.) Paulus: 2.Kor. 6:3-10; 2.Kor.11:23-33; Phil.4: 11-13*

### **2- die Geistesgaben**

*Zusammenstellung der Geistesgaben = Gnadengaben in*

*Röm.12; 1.Kor.12; Eph.4 und 1.Petr.4*

#### *a) Missionar - eine 'Kombigabe'*

*Kombination aus Evangelist, Lehrer und Hirte, dazu auch die Gabe der Leitung - Eph.4:11-13; 1.Kor.12:28; 1.Petr.5: Hes.34*

*Hauptaufgabe: Gemeindegründung*

*Verantwortung nur für eine gewisse Zeit, dann Übergabe an erkannte und benannte Älteste -(1.Thess.5:12; 1.Tim.3ff; Tit.1:5: Apg.20:28)*

### **Beispiel: Timotheus 1.Tim.4:12-16**

#### *b) Der Ruf auf das Missionsfeld*

*- den Willen Gottes erkennen durch*

*1. Gebet und Gottes Wort(direkter Ruf)*

*2. Geistlichen Rat gereifter Christen*

*3. die Umstände*

*4. Erprobung der persönl. Geistesgaben*

*5. Bestätigung durch 'Zeichen'*

*wichtig: Bewährung in der Heimatgemeinde*